

DAS FACHMAGAZIN FÜR DEN PROFESSIONELLEN PFLANZENBAU

Betriebsreportage

**DIREKTSAAT IN NORDHESSEN:
ROLLEN AUF DER GRÜNEN MATTE**

Bodenbearbeitung

**STRIP-TILL BEI ZUCKERRÜBEN:
SCHLITZSAAT ERFOLGREICH ERPROBT**

Mais

**GRASUNTERSAATEN: ERFAHRUNGEN
MIT DEM VORSAATVERFAHREN**





BETRIEBSREPORTAGE

Foto: L. W. Frank



PFLANZENSCHUTZ IM MAIS

INHALT

Betriebsreportage	4	Untersaaten im Mais	33
Konservierende Bodenbearbeitung in Nordhessen: Rollen auf der grünen Matte		Erfahrungen mit dem Vorsaatverfahren: Alternative für Trockengebiete	
Zuckerrüben	16	Bodenbearbeitung	38
Strip-Till auf schweren Böden: Neue Werkzeuge für Zuckerrüben		Pflugloser Umbruch von Klee gras ohne Glyphosat: Flach arbeiten ist Trumpf	
Fungizideinsatz	21	Kurz notiert	44
Prognosemodelle im Getreide: Keine Routine bei Getreidefungiziden		Neues aus Industrie und Wissenschaft	
Mais	26	Impressum	46
Unkrautbekämpfung im Mais: Herbizidkombinationen sichern Bekämpfungserfolg		Veranstaltungen	47

26



Foto: Weckhoff

EDITORIAL

Liebe Leser,

haben Sie auch schon daran gedacht, Untersaaten im Mais anzulegen? Grasuntersaaten im Mais haben viele Vorteile, auf die wir in unserem Beitrag ab Seite 33 eingehen werden. Allerdings zeigen die bisherigen Erfahrungen, dass die Untersaaten nach wie vor mit Risiken verbunden sind und vor allem in trockenen Regionen nur selten gut gelingen. Mal ist es zu trocken nach der Saat oder die Untersaat verträgt die Herbizide nicht. Anderenfalls entwickelt sich die Untersaat manchmal doch zu üppig und wirkt sich dann nachteilig auf den Maisertrag aus.



Wo es ausreichend feucht ist, hat sich vor allem das Verfahren der späten Untersaat bewährt. Dabei wird die Untersaat nach der Herbizidbehandlung im kniehohen Bestand mit einem Pneumatikstreuer verteilt. In Regionen mit Frühsommertrockenheit ist es aber ein Glücksfall, dass die Feuchtigkeit für den Aufgang der Grassamen ausreicht und sich bis zur Ernte ein deckender Bestand bildet. Hier verspricht eigentlich nur das Verfahren der frühen Untersaat Erfolg, wobei Rotschwengel oder andere Schwengelarten zeitgleich mit dem Mais gesät werden. Allerdings gibt es auch bei frühen Untersaaten einige Dinge zu beachten. Das größte Problem stellt hierbei die Wahl der Sätechnik dar, weil das Gras nur in die Reihenzwischenräume gesät werden sollte. Aber es geht offenbar auch einfacher, wenn man das Wachstum der Gräser mit dem gezielten Einsatz von Herbiziden steuert. Wir haben dazu einige Praktiker nach ihren Erfahrungen gefragt. Angesichts der noch offenen Probleme mit den Untersaaten ist ein weiterer Erfahrungsaustausch erforderlich, zudem wir gern beitragen möchten.

Gerade bei Rotschwengeluntersaaten stellt sich im Folgejahr die Frage, wie man die Grasuntersaat auch ohne Pflug oder massiven Herbizideinsatz wieder vollständig beseitigen kann. Darauf gehen wir in unserem Beitrag ab Seite 38 ein. Im Erzgebirge wurde ein Klee grasbestand pfluglos umgebrochen, wobei unterschiedliche Bodenbearbeitungsgeräte miteinander verglichen wurden. Als Fazit ergibt sich, dass eine möglichst flache Arbeit erfolgen sollte und die Gräser vollständig abgeschnitten werden müssen. Eine vollständige Bekämpfung der Gräser wird man aber meist erst mit mehreren Überfahrten erreichen.

Ralf Emminger

33



Foto: A. Kipping

MAIS-UNTERSAAATEN